

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinden Wehingen, Reichenbach a.H., Egesheim



Nr. 14 • Donnerstag, 08. April 2021

Diese Ausgabe erscheint auch online

Jugend forscht



Foto: Frech

Forschersonderpreis für zwei Schülerinnen des Gymnasiums Gosheim-Wehingen

Zwei Schülerinnen des Gymnasiums Gosheim-Wehingen (GGW), die Elftklässlerinnen Leonie Löffler und Marie Haas, gewannen beim diesjährigen Wettbewerb „Jugend forscht“ den Sonderpreis des Sponsorenpools Baden-Württemberg im Fachbereich Biologie.

Ihre Heimatgemeinde gratuliert den erfolgreichen Forscherinnen ganz herzlich und freut sich mit ihnen.



Foto: Zoonar/© Konech/Thinkstock

Wichtige Rufnummern

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis:

In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

werktags von 18 bis 22 Uhr und
 am Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils
 von 9.00 - 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr.
 In diesen Zeiten ist immer ein Arzt anwesend.

Apotheken

Samstag, den 10. April 2021
 Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstraße 35, Rottweil
 0741/20966470
 Stadtapotheke Schömberg, Schweizer Straße 27
 07427/94750

Sonntag, den 11. April 2021
 Marien-Apotheke, Hauptstraße 169, Spaichingen
 07424/95690
 Bära-Apotheke, Kapellentorstraße 8, Nusplingen
 07429/91150

Nachtdienst der Apotheken:

Montag, den 12. April 2021
 Marien-Apotheke, Am Solberg 14, Böttingen 07429/3452
 Dienstag, den 13. April 2021
 Paracelsus-Apotheke, Königstraße 27, Rottweil 0741/13303
 Wurmlinger Apotheke, Untere Hauptstraße 10, 07461/6453
 Mittwoch, den 14. April 2021
 Marien-Apotheke, Kirchbergstraße 34, Deißlingen
 07420/93073
 Ginkgo-Apotheke, Erzinger Weg 20, Balingen
 07433/382099

Donnerstag, den 15. April 2021
 Engel-Apotheke, Angerstraße 2, Spaichingen
 07424/93210

Freitag, den 16. April 2021
 Lemberg-Apotheke, Hauptstr. 49, Gosheim 07426/1447

Tierarzt

Dr. med. vet. Herta Link-Straub, Karlstr. 28, Tuttlingen
 07461/15267

Wichtige Rufnummern:

Polizeiposten Wehingen Tel. 07426 1240
 Polizeirevier Spaichingen Tel. 07424 93180
 Gemeindeverwaltung Wehingen Tel. 07426 9470-0
 Fax: 07426 9470-20
 E-Mail: info@wehingen.de

Notruf DRK (Rettungsdienst) 112
 Hospizgruppe Heuberg 0171 1413876
 Gift-Notruf 0761 19240
Notruf Feuerwehr 112
Notruf Polizei 110
 Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen 07461 2066

Schornsteinfeger:

**Viktor Schnaidmiller, Am Graben 10,
 72393 Burladingen, Telefon: 0151/10422050,
 E-Mail: v.schornsteinfeger@gmail.com**

Schlossbergschule - Grundschule

Wehingen und Werkrealschule Heuberg

E-Mail: info@schlossbergschule-wehingen.de
 Tel. 07426 2226, Fax 07426 51271
 Sprechzeiten: Mo., Di., Mi., Do., Fr. von 8.30 bis 11.00 Uhr
 Schulsozialarbeiter Ingo Brehm ist immer zu erreichen
 unter Handy-Nummer 0174 1742252.



Gemeinde Wehingen

Amtliche Nachrichten

Aufgrund der hohen Inzidenzzahlen ist es derzeit leider nicht möglich, weitere Lockerungen durchzuführen. Dies gilt natürlich auch für die Öffnung des Rathauses.

Die derzeit gültigen Vorgaben bezüglich Corona-Pandemie, die für Baden-Württemberg gelten, können Sie auf der Homepage des Landkreises Tuttlingen unter www.landkreis-tuttlingen.de bzw. auf unserer Homepage www.wehingen.de einsehen.



Sprechstunden des Bürgermeisters

Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Termin über Frau Sprenger unter der Telefonnummer: 07426/947013.

Dienststunden auf dem Rathaus

Das Rathaus bleibt trotz "Corona" bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geöffnet.

Vor einem Besuch bitten wir Sie allerdings, zwingend telefonisch oder per E-Mail-Kontakt (info@wehingen.de) zu den einzelnen Ansprechpartnern aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.

Ohne eine vorherige Terminvereinbarung ist ein Zutritt ins Rathaus nicht möglich. Die angemeldeten Besucher bitten wir, die Klingel zu benutzen.

Telefonzentrale: 07426/94700
 Vorzimmer Bürgermeister 07426/947013
 Hauptamt: 07426/947014
 Einwohnermelde-, Pass- und Standesamt: 07426/947015
 Kulturamt/Vereinsangelegenheiten: 07426/947016
 Wir bitten um Beachtung.
 Für das Rathaus gelten unverändert folgende Zutrittsregelungen:

- Zutritt haben nur Personen ohne Erkältungssymptome
- Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist zwingend erforderlich
- Händedesinfektion im Eingangsbereich ist zwingend notwendig
- Das Abstandhalten von mindestens 1,5 m ist oberstes Gebot
- Im Wartebereich dürfen sich nicht mehr als 2 Personen aufhalten.

Aus der Sitzung des Gemeinderats Wehingen vom 29.03.2021 wird berichtet:

Ein zu Beginn der Sitzung von Frau Gemeinderätin Sabine Reger gestellter Geschäftsordnungsantrag, in der bevorstehenden Gemeinderatssitzung keine Beschlüsse zu fassen, da die Einladung zur Sitzung sowie die Bereitstellung der Sitzungsunterlagen nach ihrer Auffassung nicht fristgerecht erfolgt sind, wurde durch das Gremium mehrheitlich abgelehnt.

Der Vorsitzende führte hierzu ergänzend aus, dass bei der Nutzung eines Ratsinformationssystems die gesetzlich vorgegebene Ladungsfrist der Ratsmitglieder bereits dann gewahrt ist, wenn die Einladung und die Beratungsunterlagen rechtzeitig in diesem eingestellt / veröffentlicht wurden. Dass dies der Fall war, wurde von mehreren Ratsmitgliedern bestätigt.

Private Bauanfragen

Zu den nachstehenden, bei der Gemeinde Wehingen eingereichten Bauanträgen, erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen:

Bauantrag auf Gaubenaufbau und Neugestaltung des Eingangsraumes auf der Westseite auf dem Flurstück Nr. 4307/1, Schillerstraße.

Der Gemeinderat stimmte einer Befreiung von der laut Bebauungsplan "Trogsteige, Mühlacker Steinbos" vorgeschriebenen Dachneigung im Bereich der geplanten Dachgaube ebenfalls zu.

Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flurstück Nr. 5437, Am Sägewasen. Der beantragten Befreiung von der laut dem Bebauungsplan "Sägewasen III" vorgeschriebenen Traufhöhe stimmte der Gemeinderat ebenfalls zu.

Ergänzend zu den vorgenannten Bauanträgen erteilte der Gemeinderat zu der nachstehenden, bei der Gemeinde Wehingen eingereichten Bauvoranfrage ebenfalls sein Einvernehmen:

Bauvoranfrage auf Neubau von zwei Waschplätzen und eines Staubsaugerplatzes auf dem Grundstück Flurstück Nr. 2979/1, Daimlerstraße.

Die Zustimmung zu der eingereichten Bauvoranfrage wurde unter der Bedingung erteilt, dass für die beiden Waschplätze sowohl die maximalen Betriebszeiten von 07.00 Uhr – 20.00 Uhr, als auch eine Reduktion des Betriebsdrucks auf maximal 70 bar, in der Baugenehmigung festgeschrieben werden.

Von dem vorliegenden Bauantrag auf Neubau von 51 Parkplätzen auf dem Grundstück Flurstück Nr. 2669, Bürglestraße nahm der Gemeinderat Kenntnis.

Da die Anlegung der Parkplatzflächen auf dem laut Bebauungsplan als Mischgebiet eingestuftes Grundstück grundsätzlich zulässig ist, war hier eine Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nicht erforderlich.

Verkauf von Bauplätzen im Baugebiet Stockäcker

Bürgermeister Reichegger informierte die Anwesenden einleitend, dass sich seit der letzten Gemeinderatssitzung am 08.03.2021 insgesamt 8 weitere Interessenten für den Erwerb eines privaten Wohnbauplatzes im Nutzungsbereich I des Baugebietes "Stockäcker" beworben haben. Aus der Mitte des Gremiums wurde vorgeschlagen, zukünftig Bauplätze im Wohnbaugebiet "Stockäcker" nur noch an solche Bewerber zu vergeben, bei denen ein gewisser Orts- oder Sozialbezug vorliegt. Dieser kann beispielsweise über den Wohnsitz oder den Arbeitsplatz,

die familiäre Situation, das Vorliegen eines Pflege- oder Behinderungsgrades oder durch die Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit des Bauplatzbewerbers, hergestellt werden.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, dass Bauplatzinteressenten, bei denen keinerlei Orts- oder Sozialbezug nach den vorgenannten Kriterien vorliegt, bei der Vergabe von privaten Bauplatzflächen im Nutzungsbereich I des Baugebietes "Stockäcker" nicht berücksichtigt werden.

Anschließend stimmte der Gemeinderat einer Vergabe von insgesamt 5 weiteren Bauplätzen an die jeweiligen Kaufinteressenten zu und beauftragte die Verwaltung mit der Durchführung von weiteren Verhandlungen, sowie mit dem Abschluss der Kaufverträge.

Verschiedenes

Bürgermeister Reichegger informierte den Gemeinderat, dass aufgrund von aufgetretenen Parkproblemen im Bereich Gosheimer Straße / Deilinger Straße, in diesem Bereich eine Überprüfung der Wohnungsbelegungen durch das Verbandsbauamt des GVV Heuberg vorgenommen wurde. Hierbei wurden keinerlei Auffälligkeiten festgestellt. Im Zusammenhang mit der Parkproblematik werden durch den Vorsitzenden ebenfalls noch ergänzende Gespräche geführt.

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden, dass der Ausbau des Fußweges von der Sommerrainstraße in die Hangstraße zwischenzeitlich, wie angeboten, mit Gesamtausbaukosten in Höhe von 75.000,00 € abgerechnet wurde.

Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

Auf Anfrage aus der Mitte des Gremiums bzw. der anwesenden Zuhörer führte der Vorsitzende aus:

Entlang des Rad- und Fußweges in Richtung Harras werden durch den Bauhof Wehingen zeitnah eine ausreichende Anzahl von Ruhebänken aufgestellt.

Von der Verwaltung wird eine Leerung der Straßeneinlaufschächte durch die Freiwillige Feuerwehr bzw. durch den Bauhof Wehingen überprüft.

Im Zusammenhang mit den mangelhaft ausgeführten Belagsarbeiten im Rahmen der durchgeführten Glasfaserverlegung, wird bei der Netze BW nochmals der aktuelle Sachstand abgefragt.

Um ein unkontrolliertes Überlaufen durch Friedhofbesucher zu vermeiden, soll das Rasengrabfeld bei zukünftigen Beerdigungen entsprechend abgesperrt werden.

Aufgrund von aufgetretenen Irritationen im Zusammenhang mit einer Sitzungsvorlage zu einer Bauangelegenheit, wurde vom Vorsitzenden zugesichert, zukünftig noch stärker auf eine exakte Darstellung des Sachverhalts zu achten.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Wehingen, Reichenbach a.H. und Egesheim.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindevverwaltungen Wehingen, Reichenbach und Egesheim sind die Bürgermeisterämter. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Bezugsgebühr halbjährlich € 18,35. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Abfallbeseitigung

Windeltonne	13. April 2021
Papiertonne	13. April 2021
Biotonne	20. April 2021
Restmülltonne	27. April 2021
Werttonne:	28. April 2021



Wertstoffhof mit Grünschnittannahmestelle in Wehingen-Harras

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

Samstag in der Zeit von 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Freundlicher Gruß

Gerhard Reichegger, Bürgermeister

Jugendreferat Wehingen



Jugendraum Wehingen 01

Jugendreferat Heuberg:

Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420

o.

Katharina Haas, Tel.: 0173 9840464

E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de

JuRa Adresse: Wörthstraße 31 (im Hallerareal, gegenüber Kreuzstraße 5)

WICHTIGE INFO:

Die Jugendräume bleiben auf Grund der kritischen Corona-Lage vorerst geschlossen!

Wir sind weiterhin für euch da! Meldet euch per WhatsApp, Instagram/Facebook oder Snapchat bei uns!

Gerne können wir uns zu einem Einzelgespräch im Jugendbüro treffen - falls ihr Probleme/Sorgen habt oder einfach nur ein Ohr zum Zuhören braucht! Wir finden gemeinsam eine Lösung!

Bleibt gesund!

Bitte beachtet das im Jugendraum ausgeschilderte Hygiene-Konzept, damit wir langfristig, sicher und vor allem gesund den Jugendraum nutzen können!

Hast du uns schon "geaddet"? ;)

Instagram: juref_heuberg

Facebook: Jugendreferat Heuberg

Snapchat: gunni_heuberg / JuRef Gunni

... ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Wellendingen und Schömberg noch FSJler für das Schuljahr 2021/2022! Melde dich! Start wäre der 1.9.2021!!!

Foto: Gunther Roth HN

Öffentliche Bücherei im Bildungszentrum Gosheim-Wehingen

Wieso gibt es verschiedene Sorten Waschmittel?

Was für Frauen selbstverständlich, ist für so manchen Mann ein Rätsel. Selbst für Kommissare. In diesem Fall trifft es Herrn Klufftiner.

Und wie überlebt man eine Verkaufsparty für Küchenmaschinen bei Doktor Langhammer? Weil seine Frau Erika krank ist und zu Hause ausfällt, muss sich Klufftiner mit derartig ungewohnten Fragen herumschlagen. Die Aufgaben im Präsidium sind nicht weniger anspruchsvoll: Der Kommissar will nach über dreißig Jahren endlich den grausamen Mord an einer Lehrerin aufklären. Die junge Frau wurde am Funkensonntag an einem Kreuz verbrannt. Doch das Team des Kommissars zeigt wenig Interesse am Fall »Funkenmord«. Nur die neue Kollegin Lucy Beer steht dem Kommissar mit ihren unkonventionellen Methoden zur Seite. Der letzte Brief des Mordopfers bringt die beiden auf eine heiße Spur.

Weniger heiß ist die Spur in die Bücherei - die ist immer noch kalt. Vielleicht wird es ja kurzfristig mal lauwarm? Fragen Sie nach unter Tel. 51599.

Veronika Catone

Vereinsmitteilungen



Narrenzunft Wehingen e.V.

Neue Narrenkleider

Wer für die Fasnet 2022 ein neues Narrenkleid erwerben will, muss dies bis zum 30.04.2021 bei Frank Volkwein anmelden, entweder unter der Telefonnummer 07426/51437 oder per E-Mail haeswart@narrenzunft-wehingen.de.

Oder das Antragsformular bei einem Zunftträt abgeben. Das Antragsformular kann unter <http://www.narrenzunft-wehingen.de> heruntergeladen werden.

Bestellungen nach dem 30.04.2021 werden für die Fasnet 2022 nicht mehr berücksichtigt.

Archiv der Narrenzunft

Bei der Arbeit am virtuellen Zunftabend haben wir leider feststellen müssen, dass unser Archiv nicht vollständig ist.

Dieses wollen wir nun mit eurer Mithilfe vervollständigen. Vielleicht kann der ein oder andere von euch, uns einen der folgenden Filme zur Verfügung stellen.

- alle Zunftabendfilme vor 1986

- Zunftabendfilm von 1990
 - Die Filme von 1992 bis 2004 und vom Jahr 2015
- Wir wollen unser Archiv auch mit alten Filmaufnahmen von unseren Umzügen am Fasnetsmontag aufbauen, falls ihr uns eure Privataufnahmen von den Umzügen zur Verfügung stellen könnt, wären wir euch sehr dankbar. Die Filme werden natürlich nach der Digitalisierung an

euch zurückgegeben.

Ihr könnt Euch bei unserem Archivar Thomas Narr unter der E-Mail: schriftfuehrer@narrenzunft-wehingen.de oder unter der Telefonnummer: 0176/23427788 melden oder bei einem anderen Zunftrat.

Vielen Dank im Voraus
Euer Zunftrat

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich Wehingen

Pfarrer Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 oder 0160 99821691

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105



Pfarrbüro Gosheim

Lembergstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und
Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen

Steinstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen

Kirchstr. 1
Sekretärin Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr

Gottesdienstordnung vom 10. - 18. April 2021

WEHINGEN - Kirche: St. Ulrich

Sonntag, 11. April 2021 - 2. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. April 2021

18.30 Uhr Abendmesse (Wir gedenken: Jt. Maria Walz u. Christof Hafen)

GOSHEIM - Kirche: Heilig Kreuz

Sonntag, 11. April 2021

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 12. April 2021

18.00 Uhr Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 13. April 2021

18.00 Uhr Rosenkranz um das Ende der Pandemie

Donnerstag, 15. April 2021

18.30 Uhr Abendmesse

DEILINGEN - Kirche: Christi Himmelfahrt

Samstag, 10. April 2021

18.30 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 13. April 2021

18.00 Uhr Abendmesse in Deilingen

Vorschau:

Wehingen

Sonntag, 18. April 2021

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Gosheim

Samstag, 17. April 2021

18.30 Uhr Vorabendmesse

Deilingen

Sonntag, 18. April 2021

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Den Beerdigungsdienst übernimmt

vom 05.04. - 11.04.2021

Pfr. i.R. Maurice Stephan Tel. 912105

vom 12.04. - 18.04.2021

Diakon Giovanni Fascia Tel. 1498 oder
0160-99821691

vom 19.04. - 25.04.2021

Pfr. i.R. Maurice Stephan Tel. 912105

Erlös Palmenverkauf am Palmsonntag

Ein stolzes Ergebnis in Höhe von 417,20 € erbrachte der Palmenverkauf am Palmsonntag. Der Erlös kommt in vollem Umfang dem Hospiz in Spaichingen zugute.

Herzlichen Dank allen Frauen, die in den Tagen vor Palmsonntag die Palmen liebevoll vorbereitet und gebunden haben, sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Aktion.

Osterüberraschung am Palmsonntag



Foto: kg

Nachdem es in diesem Jahr für unsere Wehinger Kindergärten nicht möglich war, sich mit Liedern und Texten am Palmsonntagsgottesdienst zu beteiligen, überraschten sie

alle Gottesdienstbesucher mit einem selbstgebastelten, süßen Gottesdienstgruß und einem mitmachenden Vers: *Der Glaube beseitigt unsere Schwierigkeiten nicht, aber er hilft uns hindurchzukommen!*
Herzlichen Dank an alle unsere Erzieherinnen für diesem schönen Ostergruß.

Einführung der Luca-App



Das Gesundheitsamt des Landkreises hat uns darüber informiert, dass nun auch im Landkreis Tuttlingen die Nutzung der luca-App möglich ist. Auch die Kirchengemeinden werden gebeten, auf dieses Angebot zuzugreifen und dadurch einen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie zu leisten.

Die luca-App ist eine digitale Form um Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Veranstaltungen, also auch bei Gottesdiensten, zu registrieren und wenn notwendig, die Kontaktverfolgung zu erleichtern. Dabei werden höchste Datenschutzerfordernisse eingehalten, da die Daten nur im Ernstfall und ausschließlich vom Gesundheitsamt ausgelesen werden können. Wer die luca-App nutzt, dessen Name und Kontaktdaten müssen nicht mehr auf Listen eingetragen werden.

Zur Nutzung der luca-App benötigen Sie ein Smartphone mit der darauf installierten App. Sie erhalten diese in den üblichen App-Stores. Das Herunterladen und die Nutzung sind absolut kostenlos.

Sie nutzen die luca-App im Gottesdienst, in dem Sie mit Ihrem Smartphone mit der installierten luca-App den QR-Code am Eingang der Kirche scannen – das war's! Dadurch erleichtern Sie unseren Ordnern die Arbeit erheblich. Selbstverständlich können Sie sich aber auch weiterhin wie bisher beim Kircheneingang registrieren lassen – am besten, indem Sie ein Zettel mit Ihrem Namen und Ihren Kontaktdaten mitbringen.

..... ✂

Name / Vorname

Anschrift

Telefon und oder E-Mail

antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche
UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos: www.antenne1-neckarburg.de

Mit erfrischenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

"Moment mal"
Einem Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

"Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen" mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonn- und feiertags

11.04. „Hauptlicht - den Augenblick ins Bild gesetzt mit dem Grafik-Designer Alexander Frick“

18.04. „Gemeinschaft die trägt - der Christusbund in der Region“

25.04. „Liv-Neuanfang mit Hindernissen mit der Trossinger Autorin Elisabeth Büchle“

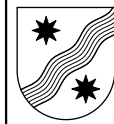
Hans-Peter Mattes
Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken

Wenn die Menschen wüssten, wie sehr die Gedanken ihre Gesundheit beeinflussen, würden sie entweder weniger oder anders denken!



Foto: pb



Gemeinde
Reichenbach



Amtliche Nachrichten

Aktuelles

Corona-Aktuell

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, tagesaktuelle Informationen erhalten Sie auf der Website des Landkreises Tuttlingen, <https://www.landkreis-tuttlingen.de>.

Dort finden Sie neben der aktuell gültigen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg die tagesgenaue Übersichtskarte und Entwicklung der Coronazahlen im Landkreis Tuttlingen.

Alle aktuellen Corona-Verordnungen finden Sie auch auf der Homepage des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/uebersicht-corona-verordnungen/>.

Aufgrund der geltenden Corona-Schutzbestimmungen ist es weiterhin zwingend notwendig, dass Sie vor Ihrem Besuch im Rathaus einen Termin vereinbaren.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Für Sie habe ich am Montag, 12. April 2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr meine nächste Sprechstunde im Rathaus eingeplant. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Bei Gesprächsbedarf können Sie mich wie folgt erreichen im Rathaus: 07429/91177

Mobil: 0170 6442203

E-Mail: hans.marquart@reichenbach-heuberg.de

Dienststunden

Montag bis Donnerstag: von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Donnerstagnachmittag: von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung:

Aufgrund der geltenden Corona-Schutzbestimmungen ist es weiterhin zwingend notwendig, dass Sie zuerst Kontakt per Telefon oder E-Mail mit uns aufnehmen und bei Bedarf einen Termin vereinbaren.

Sie erreichen uns unter:

Telefon: 07429/91177

E-Mail: info@reichenbach-heuberg.de

Aus der letzten Sitzung des Gemeinderats wird berichtet

Auch diese Gemeinderatssitzung wurde von Bürgermeister Hans Marquart mit einem kurzen Sachstandsbericht zu Corona eröffnet. Dabei berichtete der Vorsitzende neben den aktuellen Zahlen und Fakten von den Bemühungen der Bürgermeister des GVV Heuberg um ein zukunftsfähiges Testkonzept. Dabei dankte er allen ehrenamtlichen Helfern des DRK die die Testangebote in Deilingen, Gosheim und Wehingen erst ermöglichen.

Unter **Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse** informierte Bürgermeister Marquart über die Neuvermietung der Wohnung im Gebäude Bahnhofstraße und berichtet über die **Eilvergabe des Bürgermeisters** eines Auftrags an die Fa. Terrasond-Kampfmittelräumung GmbH die die Arbeiten im Zuges des Abbruchs der Bodenplatte des Gebäudes Franz-Hermle-Str. 31 hinzuzuziehen ist. (Kosten 8.139,00 €).

Teilumgehung L 433:

Vergabe von Straßen- und Tiefbauarbeiten

Herr Axel Berger vom Büro Breinlinger Ingenieure GmbH berichtete über die erfolgte Ausschreibung zu den Straßen- und Tiefbauarbeiten zum Bau der Teilumgehung L433 und deren Submission. Von den eingegangenen Bewerbern war die Fa. A. M. Müller GmbH & Co.KG, 78658 Zimmern o. R. mit einem Angebot von 2.414.255,83 € der günstige Bieter und erhielt vom Gemeinderat den Zuschlag für die ausgeschriebenen Arbeiten. Herr Berger erläuterte im anschließenden **Sachstandsbericht zu verschiedenen Baumaßnahmen** den aktuellen Stand der Abbrucharbeiten der Gebäude in der Franz-Hermle-Str. 31, sowie der Neue Straße 6 und 8. Die Fa. CK kommt gut voran. Das Gebäude in der Franz-Hermle-Str. 31 ist bis auf die Bodenplatte bereits abgebrochen und die Arbeiten an den Gebäuden Neue Straße 6 und 8 sind ebenfalls im vorgegebenen Zeitplan.

Bebauungsplan Dorfmitte

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Rüdiger Stehle, Freier Stadtplaner, der dem Gremium den Vorentwurf des Bebauungsplans „Dorfmitte“ präsentierte. Der in der Gemeinderatssitzung vom 22.07.2020 vorgestellte städteplanerische Entwurf wurde in verschiedenen Punkten präzisiert. Wesentliche Änderungen sind der Wegfall eines großflächigen Wendehammers sowie erforderliche Anpassungen im Bereich des Talbaches, der an dieser Stelle wieder offengelegt wird. Darauf basierend präsentierte Herr Stehle dem Gremium den Bebauungsplan „Dorfmitte“ mit Planung und Textteil. Bereits berücksichtigt werden konnten die Erkenntnisse aus der artenschutzrechtlichen Relevanzuntersuchung sowie der schallschutztechnischen Untersuchung, so dass der Vorentwurf des Bebauungsplans und die Durchführung der frühzeitigen öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen werden konnte.

Um dem Gemeinderat bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen die Möglichkeit einzuräumen, Sitzungen auch ohne persönliche Anwesenheit im Sitzungsraum zu ermöglichen wurde gemäß dem § 37a der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) die **Änderung der Hauptsatzung** beschlossen.

Unter Bekanntgaben, Wünsche und Anregungen informierte der Vorsitzende über den Beschluss der Versammlungsversammlung des ZVWV Hohenberggruppe, die Gemeinde Reichenbach a. H. als A-Mitglied aufzunehmen. Des Weiteren verwies Bürgermeister Marquart auf die neuen AGB der Gemeinde Reichenbach a. H. für den Verkauf von Brennholz und Flächenlosen. Die Gemeinde Reichenbach a. H. wird am 08. Mai 2021 am Tag der Städtebauförderung teilnehmen und für den 14. Mai 2021 ist der Spatenstich zur Teilumgehung L433 vorgesehen. Beide Veranstaltungen stehen noch unter dem Vorbehalt der Corona-Einschränkungen. Ferner soll, sobald realisierbar, die Aktion „Dorfputzete“ durchgeführt werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren „Dorfmitte“

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat Reichenbachs am Heuberg hat in öffentlicher Sitzung am 27.07.2020 den Aufstellungsbe-

schluss für das Bebauungsplanverfahren „Dorfmitte“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB gefasst. Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Des Weiteren hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 29.03.2021 den Vorentwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Dorfmitte“ gebilligt und beschlossen, die frühzeitige öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der rund 0,82 ha große, unmittelbar in der Ortsmitte der Gemeinde Reichenbach gelegene räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst das brach liegende Betriebsgelände ‚Neue Straße 8‘, das angrenzende Wohngebäude ‚Neue Straße 6‘ sowie die bisher unbebauten Fläche östlich der ‚Neue Straße‘.

Durch das Bebauungsplanverfahren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung eines Baugebietes mit 10 Baugrundstücken in zentraler Ortslage geschaffen werden. Neben der Ausweisung dringend benötigter Baugrundstücke, leistet das Vorhaben einen wichtigen Beitrag zur städtebaulichen Erneuerung, Aufwertung und nicht zuletzt zur Belebung der Dorfmitte Reichenbachs.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus nachfolgendem Abgrenzungsplan.

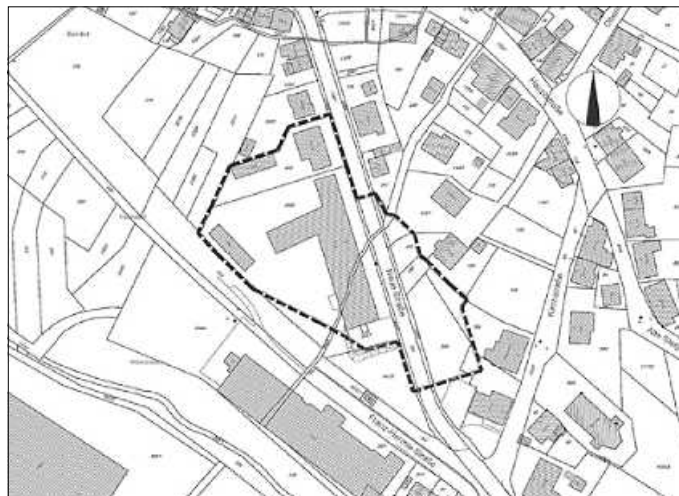


Foto: Gemeinde Reichenbach

Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (‚Bebauungsplan der Innenentwicklung‘). Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Zum Zwecke der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB liegt der Vorentwurf des Bebauungsplans, bestehend aus dem zeichnerischen Teil (Plan), Planungsrechtlichen Festsetzungen und Örtlichen Bauvorschriften sowie die Begründung nebst ‚Artenenschutzrechtlicher Relevanzuntersuchung‘ und ‚Schalltechnischer Untersuchung‘ in der Zeit vom

09.04.2021 bis einschließlich 10.05.2021

im Rathaus, Kirchstraße 8, 78564 Reichenbach am Heuberg, im Sitzungszimmer während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Bitte beachten Sie bei der Einsichtnahme die aktuellen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie geltenden Maßnahmen (wie Mund-Nasen-Schutz und Mindestabstand). Soweit jemand das Rathaus wegen gesundheitlicher Bedenken nicht betreten kann oder betreten möchte, verweisen wir auf die Möglichkeit der Einsichtnahme im Internet.

Zeitgleich zur öffentlichen Auslegung im Rathaus werden die Planunterlagen auf der Homepage der Gemeinde unter www.reichenbach-heuberg.de zur Einsicht bereit gestellt.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltung abgegeben werden. Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Reichenbach, den 30. März 2021
gez. Hans Marquart,
Bürgermeister

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel am Rathauseingang in der Zeit vom 09. April 2021 bis 19. April 2021 - je einschließlich -. Auf diesen Anschlag wird hiermit hingewiesen.

Fundamt

Zwei **Kuscheltiere** sind beim Spielplatz in Reichenbach gefunden und zum Rathaus gebracht worden. Sollten Sie diese vermissen, melden Sie sich gerne telefonisch bei uns: 07429/91177.

Abfallbeseitigung

Biotonne: 13. April 2021
Papiertonne: 20. April 2021
Windeltonne: 20. April 2021
Werttonne: 28. April 2021
Restmülltonne: 04. Mai 2021

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr
Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr
Samstag in der Zeit von 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen



Narrenzunft Reichenbach e.V. 1975

Hallo Liebe Mitglieder,
Zur Info: demnächst werden die Mitgliedsbeiträge eingezogen!

Falls DU noch kein Mitglied bist und dies noch werden möchtest spreche einfach einen der Zunfräte an oder schreibe uns eine E-Mail an

NZ.Reichenbach@gmail.com

Bleibt G'sund EURE Narrenzunft!
Narrenzunft Reichenbach

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde "St. Nikolaus" Reichenbach und Mariae Himmelfahrt Egesheim



KM KW 14 Eg Rei
Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Oberer Heuberg Böttingen, Bubsheim, Egesheim, Königsheim, Mahlsetten, Reichenbach
Pfarrbüro Böttingen (für die ganze Seelsorgeeinheit):

Pfarrgässle 2, Tel. 2385, Fax 910 161,
E-Mail: KathPfarrbuero.Boettingen@drs.de
besetzt durch Roswitha Grimm
dienstags von 16 bis 18 Uhr und
mittwochs von 9 bis 11 Uhr

Pastoralteam:

P. Ankit Chaudhary, Tel. 07424/95835-26, Fax -29,
E-Mail: cmfankit@gmail.com
Gemeindereferentin Sylvia Straub, Tel. 07429/3348,
E-Mail: sylvia.straub@drs.de
P. Amedeus Tarimo, Tel. 07429/2385,
E-Mail: amedeus.tarimo@drs.de
www.kse-oberer-heuberg.de

Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln.
Dietrich Bonhoeffer

Es gilt weiterhin die Pflicht, dass **alle Personen ab dem 6. Lebensjahr im Gottesdienst einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz** tragen müssen.

Bei einer 7-Tages-Inzidenz ab 200 dürfen keine Gottesdienste gefeiert werden.

Unsere Kirchlichen Mitteilungen in der SE Oberer Heuberg für die Kirchengemeinde St. Nikolaus Reichenbach und Mariä Himmelfahrt Egesheim
von Donnerstag, 08.04. bis Sonntag, 18.04.2021

Gottesdienstordnung in der SE Oberer Heuberg

Donnerstag, 08.04.2021
in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 09.04.2021
in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 10.04.2021
in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11.04.2021 – 2. Sonntag der Osterzeit

in Eg: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Ma: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Bö: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Bö: 11.15 Uhr Tauffeier von Neila Grathwohl

Dienstag, 13.04.2021

in Bö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 14.04.2021

in Ma: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 15.04.2021

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 16.04.2021 – Bernadette Soubirous

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 17.04.2021

in Bö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 18.04.2021 – 3. Sonntag der Osterzeit

in Kö: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Rei: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Ma: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

(Jahrtag für † Anton Gentner)

Beerdigungsdienst

05.04. bis 17.04.: Pater Amedeus Tarimo (Tel. 2385)
 19.04. bis 24.04.: Gemeindeferentin Sylvia Straub
 (Tel. 3348, privat 916 1281)

Beichtgelegenheit

... nach persönlicher Vereinbarung mit Pater Ankit oder
 Pater Amedeus.

Rosenkranz

In Egesheim: Mittwoch 18.00 Uhr
 In Reichenbach: Montag 18.30 Uhr

Ein besonderer Dank...

... gilt nach den Kar- und Ostertagen unseren MesnerInnen und unterstützenden KGR-Mitgliedern für das Gestalten und Herrichten der Kirchenräume zu den jeweiligen Festtagen. Wir danken an dieser Stelle auch allen, die jetzt auf Ostern, aber auch das ganze Jahr über unsere Kirchen geschmackvoll und passend mit Blumen schmücken. Ebenso danken wir allen, die sich als Ministranten, bei der musikalischen Gestaltung, als Lektor und Kommunionhelfer und als Ordner eingebracht haben. Wir sind froh und dankbar, dass sich weiterhin viele Menschen mit ihrer jeweiligen Begabung ins Gemeindeleben einbringen!

Gesegnetes Wandkreuz aus Olivenholz sucht seinen Besitzer

Im Juni 2020 wurde im Pfarrhaus Böttingen ein Wandkreuz aus Olivenholz zur Segnung abgegeben – leider wissen wir nicht, von wem. Pfr. Amann hat dieses Kreuz gesegnet. Seither liegt es im Pfarrbüro zur Abholung bereit. Der Besitzer kann sich gerne bei uns melden und das Kreuz abholen.

Erstkommunion in der Seelsorgeeinheit

Die im vergangenen Herbst noch auf April/Mai geplanten Erstkommunionfeiern finden nun an den ersten drei Sonntagen im Juli statt. Die Termine für die jeweiligen Gemeinden finden Sie unter www.kse-oberer-heuberg.de.

Ermutigend Erziehen - Online-Vortrag

In der heutigen Zeit ist es wichtiger denn je, dass Kinder lernen, auf die eigenen inneren Stärken zu bauen, und voller Selbstvertrauen ihren eigenen Weg zu finden und zu gehen. Kinder brauchen Unterstützung, damit sie ihre Fähigkeiten wahrnehmen, ihre Einzigartigkeit erkennen und an sich selbst glauben.

Wie können Eltern ihren Kindern helfen, ihre persönlichen Stärken zu erkennen und zu entwickeln? Damit sie entspannt lernen können, brauchen Kinder Ermutigung und auch Sicherheit, Fehler machen zu dürfen. Sie wollen aber auch gefordert werden und sie brauchen Orientierung und klare Regeln.

Die Teilnahme ist mit allen internetfähigen Geräten möglich: PC, Laptop, Tablet, Smartphone.

Die Zugangsdaten für Zoom erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung.

Referentin: Rita Stehle, Individualpsychologische Beraterin und Erziehungsberaterin

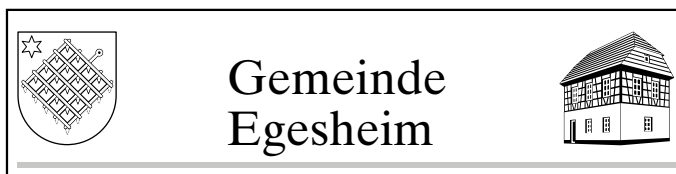
Termin: Mittwoch, 21.04.2021 um 19.30 Uhr

Beitrag: 10,- €

Anmeldung: www.keb-tuttlingen.de,
info@keb-tuttlingen.de.

Anbetung und Maiandachten Liebfrauenhöhe

Das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe bietet verschiedene Anbetungszeiten und Maiandachten – jeweils mit Anmeldung – an. Nähere Informationen unter www.liebfrauenhoehe.de oder Tel. 07457/72-300.

**Amtliche Nachrichten****Aktuelles**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, tagesaktuelle Informationen erhalten Sie auf der Website des Landkreises Tuttlingen, <https://www.landkreis-tuttlingen.de>.

Dort finden Sie neben der aktuell gültigen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg die tagesgenaue Übersichtskarte und Entwicklung der Coronazahlen im Landkreis Tuttlingen.

Alle aktuellen Corona-Verordnungen finden Sie auch auf der Homepage des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/uebersicht-corona-verordnungen/>.

Aufgrund der geltenden Corona-Schutzbestimmungen ist es weiterhin zwingend notwendig, dass Sie vor Ihrem Besuch im Rathaus einen Termin vereinbaren.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Für Sie habe ich am Donnerstag, 15. April 2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr meine nächste Sprechstunde im Rathaus eingeplant. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Bei Gesprächsbedarf können Sie mich wie folgt erreichen: im Rathaus: 07429/931080

Mobil: 0170 6442203

E-Mail: hans.marquart@egesheim.de

Dienststunden

Montag bis Donnerstag: von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Montagnachmittag: von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung:

Aufgrund der geltenden Corona-Schutzbestimmungen ist es zwingend notwendig, dass Sie zuerst Kontakt per Telefon oder E-Mail mit uns aufnehmen und bei Bedarf einen Termin vereinbaren.

Sie erreichen uns unter:

Telefon: 07429/931080

E-Mail: info@egesheim.de

Abfallbeseitigung

Biotonne: 13. April 2021

Werttonne: 13. April 2021

Papiertonne: 20. April 2021

Windeltonne: 20. April 2021

Restmülltonne: 04. Mai 2021

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

Samstag in der Zeit von 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammlung begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.

- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Sonstiges

Kreissenienerrat

Der Kreissenienerrat informiert

Die Hauptversammlung des Landessenienerrates tagte virtuell in der vergangenen Woche.

Nachfolger für Herrn Prof. Bär als Vorsitzender wurde Herr Prof. Dr. Eckhard Hammer.

Zu Stellvertretern wurden gewählt Frau Nora Jordan-Weinberg und Herr Karl-Heinz Pastoors.

Prof. Bär - der nicht mehr kandidierte - wurde bei der Hauptversammlung für seine großen Verdienste gewürdigt.

Kritisierte wurde bei der Hauptversammlung die Vergabe der Impftermine. Es müsse eine Impfstrategie erarbeitet werden, dass so schnell wie möglich geimpft werden kann, wenn genügend Impfstoff im April/Mai zu Verfügung gestellt wird. In mehreren Gemeinden im Land wurde die Initiative von den Gemeinden mit Erfolg übernommen. Auch die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren fordert eine Verbesserung der Verfahren.

Erfreulich sei, dass im Landkreis größtenteils flächendeckend von den Kommunen Schnelltests angeboten werden. Diese werden meist von Apotheken und von Ehrenamtlichen des Deutschen Roten Kreuzes kostenlos durchgeführt. Die Bevölkerung wird dringend gebeten, von diesen Angeboten Gebrauch zu machen. Zum einen für die eigene Sicherheit, zum anderen aber auch, um Infektionsketten rechtzeitig zu erkennen und zu unterbrechen. Diese vom Kreissenienerrat geforderte Strategie ist eine von mehreren Säulen zu Bekämpfung der Pandemie allerdings kein Allheilmittel. Die Menschen müssen sich nach wie vor an die Abstands- und Hygieneregeln halten. Die Ordnungsbehörden müssen die Einhaltung der vorgegebenen Bestimmungen überwachen.

Die Volkshochschule Tuttlingen bietet online Kurse auch für Senioren an. Näheres unter www.vhs-tuttlingen.de

Blieben sie gesund.

Ihr Kreissenienerrat



Mitteilungen des Landratsamtes/ Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Schnellteststandorte

Übersicht über Schnelltestzentren im Landkreis Tuttlingen

Die Gemeinden bereiten sich vor und haben in der Kürze der Zeit ein flächendeckendes Netz aus Schnelltestangeboten aufgebaut. Bürger*innen haben die Möglichkeit sich in ihrer Gemeinde oder an einem Ort ihrer Wahl, der innerhalb ihrer Verwaltungsgemeinschaft liegt, kostenfrei testen zu lassen. Überwiegend werden die Testungen durch geschultes Personal der Ortsgruppen des Deutschen Roten Kreuzes durchgeführt, aber auch Erzieherinnen eines Kindergartens, die Ortsgruppen der Freiwilligen Feuerwehr oder Nachbarschaftshilfen unterstützen in den Gemeinden vor Ort. Testkapazitäten und Anmeldeverfahren sind durch die Gemeinden unterschiedlich geregelt.

Die beigefügte Übersicht soll den Bürger*innen als eine erste Orientierung dienen. Das Landratsamt Tuttlingen unterstützt die Kommunen und veröffentlicht die Termine zu Schnelltestungen auf seiner Internetseite. Änderungen sind den Kommunen vorbehalten, weshalb für die Angaben keine Gewähr übernommen wird. In jedem Fall sollten sich Bürger*innen immer auf der Internetseite ihrer Gemeinde informieren.

Die Landfrauen berichten

Mitgliederversammlung

KreislandFrauenverband Tuttlingen e.V.

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen e.V. lädt alle Mitgliedsfrauen und Interessierte herzlich zur Mitgliederversammlung für das Vereinsjahr 2019/20 ein. Die ordentliche Mitgliederversammlung wurde im November 2020 aufgrund der Corona-Pandemie verschoben und findet nun online am Donnerstag, 22.04.2021 um 20:00 Uhr statt. Bitte melden Sie sich dazu bis 19.04.2021 bei der Kreisvorsitzenden Esther Messner (Tel. 07425 32218, Mail: hirschweidenhof@t-online.de) oder bei der Geschäftsstelle des Kreisbauernverbands (Frau Grimmeissen, Tel: 0741 17549416, Mail: grimmeissen@lbv-bw.de) an. Sie erhalten dann spätestens einen Tag vorher die Zugangsdaten per Mail. Die Mitgliedsfrauen erhalten die Tagesordnung per Post. Wünsche und Anträge können bei der Kreisvorsitzenden eingereicht werden.

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Schulnachrichten

Bildungszentrum Gosheim-Wehingen

Gymnasium

Dem Geheimnis der Schnittblumen auf der Spur - Forscher-Sonderpreis für zwei Schülerinnen des Gymnasiums Gosheim-Wehingen

Zwei Schülerinnen des Gymnasiums Gosheim-Wehingen (GGW), die Elftklässlerinnen Leonie Löffler und Marie Haas, gewannen beim diesjährigen Wettbewerb „Jugend forscht“ den Sonderpreis des Sponsorenpools Baden-Württemberg im Fachbereich Biologie. Wegen des aktuellen Kontaktverbotes konnte der Wettbewerb mitsamt Siegerehrung nur online durchgeführt werden. Zum Trost für die entgangenen Kontakte bekamen die Preisträgerinnen am Mittwoch noch eine Siegerehrung durch die Schulleitung des GGW. Neben den Siegerurkunden überreichte die Schulleitung den Schülerinnen Rosen. Denn um Rosen ging es auch in deren Forschungsprojekt.

Anhand von Rosen untersuchten Marie Haas und Leonie Löffler, wie sich Schnittblumen möglichst lang frischhalten lassen. Zum Frischhalten von Schnittblumen werden bekanntlich viele Mittel empfohlen. Sechs von diesen Mitteln probierten die Nachwuchsforscherinnen aus: Kupfermünzen, Aspirin, antibakterielles Gesichtswasser, Zucker, Zitronensaft und ein Mittel aus dem Blumenfachhandel. Zehn Tage lang beobachteten und dokumentierten die Schülerinnen, wie sich die Rosen unter dem Einfluss der verschiedenen Mittel entwickelten, zum Beispiel im Hinblick auf den Blütendurchmesser. Zum Vergleich behandelten die Nachwuchsforscherinnen einige Rosen nur mit Wasser.

Die nur mit Wasser behandelten Rosen begannen schon nach drei Tagen zu welken. Nicht besser erging es den Rosen mit den Kupfermünzen. Die verwendeten Kupfermünzen gaben offenbar nicht genug Kupfer ab. Nicht einfach als wirkungslos, sondern sogar als schädlich erwies sich das Aspirin. Der Wirkstoff Salicylsäure ist in Aspirin offenbar zu hoch dosiert, so dass die Schnittblumen austrockneten. Derselbe Wirkstoff ist im antibakteriellen Gesichtswasser enthalten. Hier ist die Salicylsäure

allerdings so stark verdünnt, dass sie, wie sich herausstellte, den Schnittblumen kaum noch einen Vorteil bringt. Als bestes Mittel erwies sich der Zucker. Dieser hält die Schnittblumen besonders lang frisch, indem er die Schnittblumen nährt. Nach zehn Tagen waren die mit Zucker behandelten Rosen noch immer nicht verblüht. Auch das Mittel aus dem Blumenfachhandel zeigte positive Auswirkungen, da es die Wasseraufnahme der Blumen erleichterte. Auch der Zitronensaft zögerte den Verwelkungsprozess hinaus, allerdings nicht so effektiv wie der Zucker.

Tatkräftig unterstützt wurden Leonie Löffler und Marie Haas von ihrer Biologielehrerin Elsa Hellinger. Diese besorgte die Rosen, stellte Informationsmaterialien zur Verfügung und half beim Ausformulieren der Versuchsergebnisse und auch beim Einüben der Präsentation. Wegen der unsicheren Situation mit der Pandemie führten die beiden Schülerinnen ihre Forschungen jeweils zuhause durch. Für Besprechungen verwendeten sie meistens die Online-Plattform des GGW.



v.l.n.r.: Marie Haas, Biologielehrerin Elsa Hellinger, Leonie Löffler
Foto: Frech

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 14 / 2021) 11.04. – 17.04.2021

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,
Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de,
Homepage: www.wehingen-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
Mo. von 09.00 - 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.
E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

WORT DER WOCHE – Quasimodogeniti

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung von den Toten. *1. Petrus 1,3*

Aktuelles

Bitte diesen Abschnitt zum Gottesdienst mitbringen

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____



Kinderkirche

Es geht wieder los!

Wir freuen uns riesig euch nach so langer Pause endlich wieder zu sehen!

Ab Palmsonntag, den 28.03. ist wieder jeden Sonntag Kinderkirche.

- Jeden Sonntag **um 10.15 Uhr**
- Wir beginnen immer oben im Gemein-
deraum.
- Wir wollen dir aus der Bibel über Gott
und Jesus erzählen.
- Es gibt jede Menge zum Basteln und Spielen.
- Wir wollen dabei Spaß haben.



Wir freuen und auf dich!

Dein Kinderkirchteam



Auf unserer Homepage www.wehingen-evangelisch.de finden Sie weitere Informationen

Unsere Gottesdienstaufzeichnungen finden Sie auf **YouTube-Kanal unter folgendem Link: <https://youtu.be/1c7Xktg2uQk>**



„Was nicht zur Tat wird, hat keinen Wert“

Die Tafel in Trossingen braucht in diesen schwierigen Zeiten Lebensmittel – wie wir alle!

Im **Pfarramt** in Wehingen steht am **Montagvormittag (09:00 - 12:00 Uhr)** und

am **Donnerstagnachmittag (14:00 - 17:00 Uhr)** und zu **Gottesdienstzeiten in der Christuskirche** eine Kiste für die Spenden bereit.

Die Ware wird am Donnerstagnachmittag von der Tafel abgeholt.

Es werden wöchentlich **Milchprodukte, Eier, Fischdosen** sowie **Hygieneartikel** gebraucht.

Die Lebensmittel, besonders frische Milchprodukte, können nach telefonischer Absprache auch direkt vor Ihrer Haustür **abgeholt** werden.

Bei Fragen und zur Abholung melden Sie sich bitte bei Sophie Heinzelmann unter der Telefonnummer 07426-420812.

Herzlichen Dank!



Fotos: Gemeindebrief

Taufen sind in unserer Kirchengemeinde im Familienkreis möglich.

Der nächste Termin ist am 23. Mai, um 11.15 Uhr, in der Christuskirche.

Wenn Sie ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich bitte auf dem Pfarramt.

Herzlichen Dank

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 11. April (Quasimodogeniti)

10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Präd. Walderich)

10.15 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Gemeindesaal

Freitag, 16. April

18.00 Uhr Jugendgottesdienst für die Konfirmanden in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Samstag, 17. April (Misericordias)

18.00 Uhr Abendgottesdienst in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Präd. S. Heinzelmann)

Sonntag, 18. April (Misericordias)

10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

10.15 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen

11.15 Uhr Taufgottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 25. April (Jubilae)

10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

10.15 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen

Wochenveranstaltungen**Mittwoch, 14. April**

14.15 Uhr Digitaler Konfi-Unterricht für beide Gruppen (Pfrin. D. Kommer)



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Thunfisch-Aufstrich

Aus Thunfisch, Mascarpone und Quark entsteht dieser leckere Aufstrich. Genau das Richtige fürs Brot oder zum Dippen!

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

- 1 Dose Thunfisch
- 100 g Mascarpone
- 200 g Quark
- 2 Möhren
- 0,5 Zwiebel
- frische Petersilie oder Schnittlauch
- 0,5 Zitronen, der Saft davon
- Pfeffer und Salz

Zubereitung

1. Den Thunfisch gut abtropfen lassen und mit einer Gabel zerdrücken.
2. Die Zwiebel schälen und fein hacken. Die Möhren raspeln oder fein hacken. Die Kräuter waschen, trockentupfen und fein hacken.
3. Den Quark mit der Mascarpone vermengen und die Zwiebelwürfel, den Thunfisch sowie die gehackten Kräuter unterheben. Alles mit etwas Zitronensaft, Salz und Pfeffer abschmecken.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Der Garten im April 2021

Tipp: Lässt die Blühkraft von typischen frühblühenden Ziergehölzen wie Forsythien nach, können alte Triebe direkt nach der Blütezeit im April bodennah zurückgeschnitten und zu lange Triebe gekürzt werden. An den sich im Laufe des Jahres neu wachsenden Trieben entwickeln sich die Blütenansätze für das folgende Frühjahr.

Blumenkohl pflanzen

Blumenkohl ist ein sehr anspruchsvolles Gemüse, das nur auf bestem Boden mit gutem Erfolg angebaut werden kann. Günstig ist ein tiefgründiger, sandiger Lehm oder lehmiger Sand mit hohem Humusanteil. Das für die Pflanzung vorgesehene Beet sollte im Herbst mit Kompost versorgt worden sein. Wer sich jetzt im Fachhandel kräftige Jungpflanzen mit Ballen besorgt, kann bereits im Juni den ersten Blumenkohl ernten. Es muss sich bei den Jungpflanzen unbedingt um Frühsorten handeln! Gepflanzt wird im Abstand von 50 x 50 cm. Sind die Pflanzen gut abgehärtet, vertragen sie auch geringen Frost. Sicherheitshalber sollten jedoch Frostschutzhauben bereit stehen, oder man verwendet Vlies. Um Blumenkohl über einen längeren Zeitraum ernten zu können, sind Folgepflanzungen in 3-wöchigem Abstand bis Mitte Juli empfehlenswert.

Obstgehölze düngen

Wer im Obstgarten noch keine organischen Dünger ausgebracht hat, kann dies jetzt nachholen. Obstgehölze sind Humuszehrer, eine gründliche Humusversorgung garantiert reiche Erträge in hoher Qualität. Kompost und andere organische Dünger verbessern den physikalischen Zustand des Bodens, führen regelmäßig Nährstoffe zu und begünstigen durch Aktivierung des Bodenlebens die Wirkung mineralischer Dünger. Auch eine Mineraldüngung der Obstgehölze ist jetzt noch möglich. Bei älteren Gehölzen befinden sich die aktiven Faserwurzeln im Bereich der Kronentraufe, das bedeutet am Rand des Blätterdachs. Nährstoffgaben im Stammbereich sind daher wenig sinnvoll. Kompost wird oberflächlich eingeharkt.

Kapuzinerkresse säen

Kapuzinerkresse ist eine Gewürzpflanze, die vielseitig verwendet werden kann und darum mehr Beachtung verdient. Meist wird sie nur als Zierpflanze angebaut. Dabei liefert sie nebenher genügend Gewürz für den Haushalt. Zum Würzen eignen sich nicht nur die Blätter und Blüten, sondern auch die grünen Knospen und die noch grünen Früchte. Nährstoffreicher, mit viel Humus versehener Gartenboden sagt der Kapuzinerkresse am meisten zu. Da sie sehr frostempfindlich ist, wird sie erst nach Mitte Mai ins Freiland gepflanzt. Um bis dahin kräftige Pflanzen zu haben, sät man Anfang bis Mitte April je 3 Samen in kleine Töpfe, die mit sandiger Komposterde gefüllt sind und auf einer hellen Fensterbank platziert werden.

Gladiolenknollen setzen

Gladiolenknollen werden Ende April gelegt. Sie müssen gesund sein. Beim Kauf von Gladiolenknollen sollte auch unter dem Hüllblatt nachgesehen werden, denn verfärbte oder eingesunkene Stellen zeigen Krankheiten an. Kranke Knollen verseuchen den Gartenboden.

Werden Gladiolenknollen mehrere Jahre an gleicher Stelle gepflanzt, verlieren sie ihre Widerstandskraft. Deshalb benötigen Gladiolen jedes Jahr einen anderen Standort. Die Knollen kommen etwa 10 cm tief in den Boden. Das ist zwar eine große Tiefe und verzögert den oberirdischen Austrieb, ist aber eine einfache Maßnahme gegen das Umfallen und ersetzt das unattraktive Stäben der Pflanzen.

Quelle: Bund Deutscher Gartenfreunde e. V.

